

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 20. Juli 1947

Nachlass Faulhaber 10026, S. 77

Stand: 28.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

SUNDAY - JULY 20

7.00 Uhr im Hause Missa. 8.00 Uhr Bischof Muench, der nach zwei Tagen 11.00 Uhr abreist, von Reichenhall zurück. Vorher über Scharnagl Eingabe zur Meldung des Sendungsgesetzes.

10.00 - 11.00 Uhr im Radio Wiederholung der Jubiläums-Benedikt-Feier vor acht Tagen in Schäftlarn. Buschmann hatte mir mitgeteilt.

Dollmann, Bankdirektor, Vorstand des Zentral-Vincenzvereins. Hat den Verein vor dem Absinken bewahrt und ausgezeichnet verwaltet. Ein Lichtbild von mir und 500 als meinen Beitrag. Er spricht von Kinderkleidern, die er mir schicken will, und übergibt 500 für Arme.

Bitthorn - weil in der Kirchenzeitung etwas von einem 30 Jahres-Jubiläum als Erzbischof von München stand. Erhält Kaffee, Trockenmilch, Zucker .. und 500, weil keine Pension.

Luise Scholz will mit der Mutter in Urlaub. Adelholzen unmöglich. Hat schon etwas in der Nähe von München. Das Nachspiel von der Mutter, wenn sie zum Bruder nach Amerika geht. Für die Erholung 300 und Milch und Schokolade.

15.00 Uhr mit Auto zu Martin-Gilardone mit Kaffee und einigen Sachen. Von dort 17.00 Uhr von Friedbald wieder abgeholt.

18.00 Uhr Vicina nach einer neuen Krankheit. Primus-Wasser.